An den Vorstand der avuba

Petersgraben 45
CH-4051 Basel

Basel, 07.03.2014

Antrag für die Einrichtung einer Arbeitsgruppe der avuba

Name der Arbeitsgruppe: avuba-Arbeitsgruppe (AAG) Anstellungs- und Arbeitsbedingungen

Nach dem avuba-Mittagstisch (19. Februar 2014) zu den **Anstellungs- und Arbeitsbedingungen** des Mittelbaus wollte eine Gruppe von Assistierenden das vorgestellte Modell und das weitere Vorgehen diskutieren. Ein informelles Treffen wurde für den 24. Februar 2014 einberufen, an dem 19 Assistierende aus fünf Fakultäten teilgenommen haben. Es wurde beschlossen, dass die Diskussion um die Anstellungs- und Arbeitsbedingungen und die Frage, wie die Interessen der Assistierenden in den kommenden Wochen in den entsprechenden Gremien am besten vertreten werden können, in einer formellen Arbeitsgruppe der avuba geführt werden soll. Ein zweites Treffen der informellen Arbeitsgruppe fand am 5. März statt, um den Antrag für die Einrichtung der Arbeitsgruppe zu konkretisieren. Die unterzeichnenden Mitglieder der avuba treten daher mit dem Antrag an die avuba, eine solche Arbeitsgruppe einzurichten. Eine solche Einberufung sollte so schnell als möglich geschehen, da die Thematik dringendste Aufmerksamkeit erfordert.

Form: Teilnehmen an den Sitzungen der Arbeitsgruppe können alle Mitglieder der Gruppierung III der Universität Basel; speziell eingeladen werden die VertreterInnen in Fakultätsversammlungen und der Regenz sowie die Vorstandsmitglieder der avuba. Auf eine Vertretung aller Fakultäten und Interessengruppen wird geachtet; wenn nötig werden Assistierende von untervertretenen Fakultäten aktiv gesucht. Bei allfälligen Abstimmungen haben die VertreterInnen der Fakultät gemeinsam eine Stimme (sprich eine Stimme pro Fakultät). Entscheidungen werden nach dem Konsensprinzip gefällt. Sitzungsprotokolle werden dem avuba-Vorstand geschickt. Ansonsten konstituiert sich die Arbeitsgruppe selbst.

Zweck: Der Zweck der Arbeitsgruppe ist zweigeteilt: Kurzfristig soll die Arbeitsgruppe zum laufenden Reformprozess der Anstellungs- und Arbeitsbedingungen der Assistierenden kritisch Stellung beziehen und Strategien entwerfen, wie die Interessen der Assistierenden darin am besten vertreten werden können. Mittel- und langfristig hat die Arbeitsgruppe den Zweck, aktiv zu überlegen, wie Arbeitsbedingungen für Assistierende nachhaltig verbessert werden können. Gegebenenfalls können dann die Zusammensetzung und das Beschlussfassungsprozedere der AAG nochmals revidiert werden.

Die antragenden Mitglieder: Auschra, Bianca; Benkert, Davina; Birnstiel, Klaus; Bornemann, Basil; Bretschneider, Wiebke; Brühwiler, Benjamin; Bühlmann, Lea; Egger, Bernhard; Fehrenbach, Lenka; Heck, Angela; Heer, Babara; Kardas, Piotr; Kesselring, Rita; Manzetti, Julia; Oldenburg, Silke; Schober, Sarah-Maria; Siegenthaler, Fiona; Stalder, Marc; Suter, Mischa; Atwood, David; Besthorn, Florian; Pedroni, Andreas; Diederich, Catherine; Schilliger, Sarah; Kuhlmey, Florian